

Technische Produktinformation

Abdichtungen

Classic DS

DichtSchlämme Flex 1-K

Classic DS



CE

Einkomponentige, flexible, mineralische Dichtungsschlämme zum Erstellen von wasserundurchlässigen, rissüberbrückenden Verbundabdichtungen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Roll-, spachtel-, streich- und spritzfähig
- Verarbeitungszeit: ca. 2 Stunden
- Trocknungszeit: ca. 4 Stunden je Schicht
- Auch für Brauchwasserbehälter
- Wasserdampfdurchlässig
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Bedarf: Ca. 1,4 kg Pulver/m²/mm Trocken-Schichtdicke.

Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
Sack 20 kg	24	480 kg

Anwendungsgebiete	Als Verbundabdichtung für Balkone, Terrassen, Duschen, Waschräume und WC-Anlagen bei nachfolgenden Fliesenlegearbeiten; zur innenseitigen Beschichtung von Brauchwasserbehälter bis 4 m Wassersäule. Geeignet als Verbundabdichtung für die Feuchtigkeitsbeanspruchung der Beanspruchungsklassen bis W6*) gem. ÖNORM B 3407.								
Geeignete Untergründe	Beton und Leichtbeton, Porenbeton (innen), Zement- und Kalkzementputze; Gipskarton- und Gipsfaserplatten, zementgebundene Trockenbauplatten, vollfugiges/ebenflächiges Mauerwerk (kein Mischmauerwerk), Zementestriche, Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche), Trockenestriche, alte keramische Beläge.								
Untergrundvorbereitung	Die Untergründe müssen sauer, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden sein. Vorhandene Estrichrisse mit Sopro Schüttelharz kraftschlüssig verharzen. Kanten sind zu brechen und Kehlen fluchtrecht mit einem Halbmesser von mindestens 4 cm zu runden. Sopro Classic DS darf nur auf Bauteile aufgebracht werden, die keinen setzungsbedingten Verformungen unterliegen. Beachten Sie bei Wanddurchdringungen, Anschluss- und Bewegungsfugen den notwendigen Einbau von Sopro Dichtmanschette Classic Wand, Sopro Dichtband Classic und Sopro Dichtecken Classic Innen/Außen. Zementäre Untergründe sind so vorzunässen, dass sie vor der Beschichtung mit Sopro Classic DS mattfeucht sind. Bei neuen, nicht verschmutzten, zementären Untergründen ist ein einmaliges Vornässen in der Regel ausreichend.								
Grundierung	Sopro Grundierung: Zementestriche, Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche), Trockenestriche, Gipswandbauplatten, Gipskarton/Stoßfuge und Abspachtelungen, Gipsfaserplatte, Gipsputz, stark oder unterschiedlich saugender Porenbeton (innen), Zement- und Kalkzementputz, Putze hergestellt aus Putz- und Mauerbinder, vollfugiges Mauerwerk. Bei Gipsuntergründen, die mit Sopro Grundierung vorbehandelt wurden, ist eine Ablüftezeit von ca. 12 Stunden einzuhalten. Bitte Technische Produktinformation der Sopro Grundierung beachten!								
Verarbeitung	In ein sauberes Anmischgefäß wird je nach gewünschter Art der Verarbeitung Wasser vorgegeben und mit Sopro Classic DS maschinell zu einer homogenen, klumpenfreien Masse angemischt. Nach einer Reifezeit von 3 - 5 Minuten nochmals kräftig durchmischen. Sopro Classic DS wird in zwei Arbeitsgängen volldeckend auf den mattfeuchten Untergrund durch Spachteln, Streichen, Rollen oder im Spritzverfahren aufgetragen. Die frische Beschichtung ist ca. 12 Stunden vor direkter Sonnenbestrahlung, Regen oder Frost zu schützen. Hinweis zur Stoßverklebung: Die Verklebung der Dichtbänder und Formteile sollte mit einer reaktiven 2-K Sopro Dichtungsschlämme (z. B. Sopro TurboDichtSchlämme TDS 823) oder einem Sopro Dichtkleber auf MS-Polymer-Basis (z. B. Racofix® Montagekleber RMK 818) durchgeführt werden. Bitte entsprechend technische Produktinformation der jeweiligen Systemprodukte beachten!								
Wasserbedarf	<table> <tr> <th>Je Gebinde</th><th>20 kg</th></tr> <tr> <td>Spachtelfähig</td><td>5.2 l - 5.6 l</td></tr> <tr> <td>Spritzfähig</td><td>7.4 l - 8 l</td></tr> <tr> <td>Streichfähig</td><td>5.8 l - 6.2 l</td></tr> </table>	Je Gebinde	20 kg	Spachtelfähig	5.2 l - 5.6 l	Spritzfähig	7.4 l - 8 l	Streichfähig	5.8 l - 6.2 l
Je Gebinde	20 kg								
Spachtelfähig	5.2 l - 5.6 l								
Spritzfähig	7.4 l - 8 l								
Streichfähig	5.8 l - 6.2 l								
Belastbar	Nach ca. 7 Tagen								
Lagerung	Im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Palette ca. 24 Monate lagerfähig.								
Reifezeit	3 - 5 Minuten								
Schichtdicke	Mindestens 2 Schichten = 2 x 1,0 mm Trocken-Schichtdicke (2 x 1,3 mm)								

Nass-Schichtdicke); Wasserbehälter mit Wassertiefe ≤ 4 m: mind. 2,5 mm
Trocken-Schichtdicke; maximale Trocken-Schichtdicke: 4 mm. Die mineralische Dichtungsschlämme muss in mindestens zwei Schichten aufgetragen werden.

Trocknungszeit	Ca. 4 Stunden je Schicht
Verarbeitungstemperatur	Optimal ab +5 °C bis +25 °C verarbeitbar
Verarbeitungszeit	Ca. 2 Stunden; angesteifter Mörtel darf weder durch Wasserzugabe noch durch frischen Mörtel wieder verarbeitungsfähig gemacht werden.
Verlegung keramischer Beläge	Nach 5 - 6 Stunden
Werkzeuge	Glättkelle, Zahnspachtel, Quast, Bürste, Lammfellrolle, elektrische Schneckenpumpe
Werkzeugreinigung	Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Zeitangaben	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.
Hinweise zu Ihrer Sicherheit	Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) entfällt. EUH208 Enthält Portlandzement. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Enthält: Portland Zement, Cr(VI) < 2ppm Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII GISCODE ZP1

CE-Kennzeichnung

 0761	 Sopro Bauchemie GmbH Austria Weidenweg 14 – 8330 Feldbach (Austria) www.sopro.at
22	
CPR-AT3/230080.1.deu EN 14891:2013 Classic DS - Dichtschlämme flexibel 1K	
Flüssig zu verarbeitendes, wasserundurchlässiges Produkt aus Polymer-modifiziertem Zementmörtel (CM) für Anwendungen unter keramischen Fliesen- und Plattenbelägen für Wand und Boden im Außenbereich und in Schwimmbecken. (verklebt mit Klebstoff C2 nach EN 12004)	
Anfangshaftzugfestigkeit	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Wasser	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Wärmealterung	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Kalkwasser	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechselbeanspruchung	≥ 0,5 N/mm ²
Wasserdurchlässigkeit	keine Penetration
Rissüberbrückung	≥ 0,75 mm
Freisetzung gefährlicher Substanzen	siehe SDB

Fußnote

* eingeschränkt einsetzbar im Bereich W5 bei erhöhter chemischer Einwirkung (z. B. Großküche)

Österreich - Zentrale

Sopro Bauchemie GmbH
Lagerstraße 7
4481 Asten
Fon +43 72 24 67 14 1 - 0
Fax +43 72 24 67 18 1
Mail marketing@sopro.at

Österreich - Werk

Sopro Bauchemie GmbH
Weidenweg 14
8330 Feldbach
Fon +43 31 52 47 11 - 0
Fax +43 31 52 46 93
Mail werk@sopro.at

Service-Hotline Anwendungsberatung

Fon +43 31 52 47 11 - 251
Fax +43 31 52 46 93
Mail anwendungstechnik@sopro.at

Service-Hotline Objektberatung

Fon +43 31 52 47 11 - 251
Fax +43 31 52 46 93
Mail objektberatung@sopro.at

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.at! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.